

Aufgabe 1. Was ist richtig? Trage in die Lücke ein!

1. Der Hund hat das Kind _____.

- a) erschreckt b) erschrocken c) gebellt

2. Was _____ du ins Ohr? Sag es doch laut!

- a) schreist b) flüsterst c) rufst

3. Die kranke Frau _____ im Bett.

- a) liegt b) legt c) legt sich

4. Ich bitte dich _____ etwas Geduld.

- a) für b) über c) um

5. Ich muss _____ aufpassen.

- a) meinen kleinen Bruder b) auf meinen kleinen Bruder c) auf mein kleinen Bruder

6. Er muss eine E-Mail _____ schreiben.

- a) an seine Lehrerin b) an seiner Lehrerin c) seine Lehrerin

7. _____ die deutsche Sprache schwer ist, macht der Deutschunterricht Spaß.

- a) Sowohl b) Trotzdem c) Obwohl

8. Jonas denkt an seine Freunde. _____ denkt Jonas?

- a) An wen b) Von wem c) Worüber?

9. Peter gibt _____ Bücher viel Geld aus.

- a) guten Büchern b) für guten Bücher c) für gute Bücher

10. Es läutet und der Lehrer _____ die Klasse.

- a) betritt b) tritt c) eintritt

Aufgabe 2. Ergänze die Konjunktionen aber, denn, und, sondern, oder.

1. Fräulein! Ich habe keine Cola, _____ Limo bestellt!
2. Am Wochenende fährt die Familie nach Paris _____ besucht dort den Louvre.
3. Ich weiß nicht, ob ich morgen Abend ins Theater _____ ins Kino eingeladen werde.
4. Mein Vater spricht Spanisch, _____ kein Italienisch.
5. Meine Eltern fahren im Mai nach Ägypten und sehen sich die Pyramiden an, _____ sie besuchen ihre Bekannten in London.
6. Ich gehe noch zur Party, _____ ich bleibe nicht lange, _____ ich muss morgen früh aufstehen.

Aufgabe 3. Was passt? Ordne jedem Oberbegriff in der Tabelle ein passendes Wort zu.
(Hinweis: eines passt nicht.)

Dolmetscher, Reifen, Telefonbuch, Linde, Gabel, Krug, Bär

Tier	Besteck	Gefäß	Nachschlagewerk	Beruf	Pflanze
Bär					

Aufgabe 4. Lies den Text und die Aufgaben 1 bis 5 unten! Finde den entsprechenden Ausdruck zum Inhalt des Textes und kreuze an!

Bücher, die ins Haus kommen

Lesen Sie gerne? Möchten Sie sich Bücher aus der Bibliothek leihen? Aber vielleicht sind Sie nicht im Stande, die schweren Bücher allein nach Hause zu tragen. Oder Sie können aus gesundheitlichen Gründen keine weiten Wege mehr gehen, oder das Haus überhaupt nicht mehr verlassen. Trotzdem können Sie weiter Bücher aus der Bibliothek bekommen.

Die städtischen Bibliotheken in München machen nämlich solchen Menschen ein besonderes Angebot. Sie bringen ihnen die Bücher ganz unverbindlich ins Haus. Jeder, der nicht selbst in die Bibliothek gehen kann, hat einmal im Monat die Möglichkeit, sich die gewünschten Bücher aus der Bibliothek bringen zu lassen. Diese Arbeit leisten drei Bibliothekarinnen, die ein kleines Auto für den Transport der Bücher haben.

Alle vier Wochen werden die neuen Bücher gebracht und die gelesenen abgeholt. Man kann einfach anrufen, wenn man neue Bücher möchte. Die Titel der Bücher stehen auf einer Liste, die Leser müssen sie sich nur aussuchen.

Es gibt übrigens auch Hilfe für die Menschen, die nicht mehr selbst lesen können, weil sie zu schlecht sehen oder blind sind. Für sie liegen ungefähr 2400 Kassetten als „sprechende Bücher“ bereit und natürlich auch Musikkassetten. Die Stadt München trägt die Kosten.

1. Wer sich Bücher aus der Bibliothek leihen möchte, ---
 - A. muss zur Bibliothek gehen.
 - B. ist gezwungen, manchmal weite Wege zu gehen.
 - C. kann das tun, auch wenn er nicht dorthin geht.
 - D. muss die schweren Bücher nach Hause tragen.

2. Die städtischen Bibliotheken in München ---.
 - A. bringen Bücher auch in die Wohnung.
 - B. haben ein besonderes Angebot für alle Leser.
 - C. haben nur drei Bibliothekarinnen.
 - D. haben nur ein Auto für den Büchertransport.

3. Drei Bibliothekarinnen ---.
 - A. besuchen die behinderten Leser alle vier Wochen.
 - B. können Bücher auch selbst vorlesen.
 - C. lesen die Bücher am Telefon vor.
 - D. fahren selbst ein kleines Auto.

4. Kann man Bücher telefonisch bestellen?
 - A. Ja.
 - B. Nein.
 - C. Davon ist im Text keine Rede.
 - D. Nur alle vier Wochen.

5. Was kostet das Bringen, Abholen und auch das Bestellen der Bücher?
 - A. Es ist billig.
 - B. Es ist teuer.
 - C. Alles ist kostenlos.
 - D. Davon ist im Text keine Rede.

